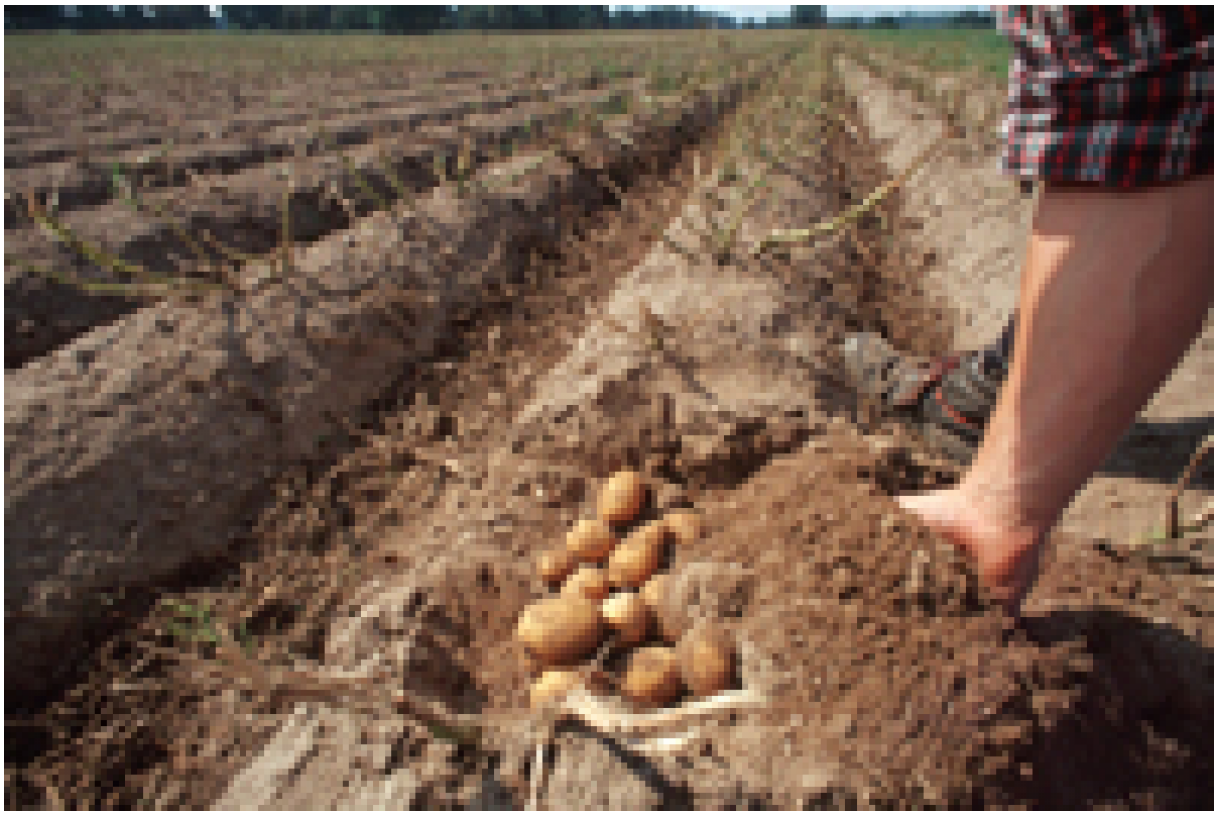

Kartoffelacker (Photo: Ökolandbau.de / Thomas Stephan)

Landwirt pflanzt Genkartoffeln aus

Veröffentlicht am: 05.05.2009

Unter großem Medieninteresse sind heute im Müritzkreis die ersten Genkartoffeln der Sorte Amflora gepflanzt worden. Gentechnikgegner brachten am Montag zehn Kilogramm Bioknollen der Sorte Linda auf das Versuchsfeld des Chemiekonzerns BASF in der Gemeinde Bütow aus, wie Teilnehmer berichteten. Die Aktion solle es erschweren, das Experiment mit der gentechnisch veränderten Pflanze auszuwerten. Bis zum Wochenende sollen insgesamt 20 Hektar Ackerfläche mit der Gentechnik-Kartoffel bepflanzt werden, die dafür noch umzäunt werden muss. Der Anbau wurde von Mitarbeitern des Landesamtes für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Rostock kontrolliert. Nach Angaben des Landwirtes Karl-Heinrich Niehoff sollte die Pflanzkartoffel Amflora ursprünglich auf 150 Hektar ausgebracht

werden. Der Auftraggeber, der Ludwigshafener Chemiekonzern BASF, hatte die Versuchsfläche jedoch verkleinert. Der Anbau der Kartoffelsorte war erst vor wenigen Tagen von Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner (CSU) genehmigt worden.

Links zu diesem Artikel

- Adhoc News: Landwirt pflanzt Genkartoffeln aus
- Infodienst: Hintergrund Gentech-Kartoffel
- taz.de: Kampf gegen die Genkartoffel: Bio-Linda gegen Amflora